

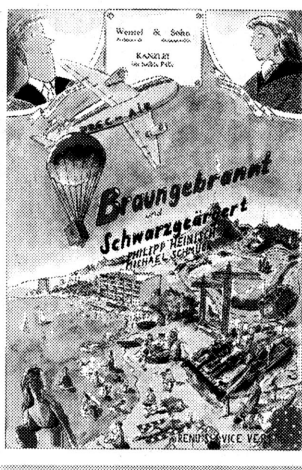
# NEUE BÜCHER

den Wunsch zu wecken vermag, das Gesehene auch zu hören, zu riechen und zu schmecken. So finden sich im Band denn auch praktische Informationen zu Reisezeiten, Übernachtungsmöglichkeiten, Anfahrtswegen und Kontaktadressen. Da wohl die wenigsten wie Loertscher zwei Jahre Zeit haben, alle Naturschönheiten Australiens zu besuchen, hat der Autor insgesamt 90 Touren (vom zweistündigen Rundweg bis zur mehrtägigen Wanderung) in den 50 schönsten Naturparks zusammengestellt. Besser kann man sich auf das Abenteuer Australien nicht vorbereiten. *bes.*

Mit ihrem Heft „Dreimal Abgeschleppt (und nichts gemerkt)“ kreierte Michael Schmuck (Text) und Philipp Heinsich (Zeichnungen) den wohl „ersten Justiz-Comic“ der Bundesrepublik. Jetzt haben die Berliner, natürlich selbst Juristen, den zweiten Band nachgelegt, und der beschäftigt

sich auf augenzwinkernde Art, mit herrlichem Wortwitz und einer guten Portion Selbstironie mit allen möglichen und unmöglichen Reismängeln: **Braungebrannt und Schwarzgeärgert** (Verlag ReNoService GmbH, Berlin. 48 Seiten, 24,80 Mark). Wieder sind die „Helden im Kampf ums Recht“ der seriöse Gregor Wenzel (der eigentlich lieber Gärtner werden wollte – aber sein Vater riet ihm zu Jura) und die blonde Anne Sohn (daher „Wenzel & Sohn“), die immer Anwältin werden wollte. Mit in der „Kanzlei für heikle Fälle“: Vera Pritzwalk, die geborene Rechtsanwaltsgehilfin, sie füttert auch den Kanzlei-Papagei, der auf den Namen Schmidt-Jortzig hört. Die Geschichte: Anne Sohn fliegt auf

die Paradiesinsel „San Atorien“, wo sie im wortwörtlichen Sinne mal richtig abtauchen will. Offensichtlich hat sie ein gutes Hotel gewählt. Anders ergeht es dagegen der Familie Kiesel, die mit der Fluggesellschaft „Prec Air“ geflogen und im Hotello di Mare untergebracht ist. Das Hotel liegt jedoch keineswegs am Meer, lediglich der Hoteldirektor heißt di Mare... Der Ärger ist programmiert und setzt sich endlos fort (man möchte mit den Kiesel nicht für eine Minute tauschen) und mündet schließlich in einem juristischen Showdown, in dem Anne Sohn versucht, den grünesichtigen Richter Meier vom Schadensersatzanspruch ihrer Mandanten zu überzeugen. Ob's gelingt? *heg*



Der Autor des Bildbandes **Karibik - Küsten aus der Luft** (Delius Klasing Verlag, Bielefeld. 190 Seiten, 233 Farbfotos und 13 Karten, 68 Mark), Bernhard Bartholmes, hat sich der schwierigen

Aufgabe gestellt, zwei Dutzend Inseln aus der „Draufsicht“ zu fotografieren und dabei aus den immer gleichen Bestandteilen Sonne, Sand, Palmen und Meer zwei Dutzend verschiedene Landschaftsporträts zu formen. Es ist ihm gelungen. Bartholmes, der eine Reihe Segelhandbücher über die Karibik und die Balearen verfaßt hat, kennt das Revier aus dem Effeff. Wer einmal in diesen Breitengraden kreuzen will, bekommt in dem Bildband nicht nur einen ersten Überblick von Küsten und Häfen, Riffen und Untiefen, sondern auch den ein oder anderen interessanten Skipper-Tip. *bes.*

Im eigentlich Bekannten das Unbekannte zu entdecken und im Alltäglichen das Außergewöhnliche – das